

DEUTLICHE STÄRKUNG DER IP-EXPERTISE IM CHEMIEBEREICH: SIEBEN ANWÄLTE WECHSELN ZU MEISSNER BOLTE

Pressemitteilung, 06.03.2024

Meissner Bolte, eine der führenden deutschen Full-Service-IP-Kanzleien, setzt ihr strategisches Wachstum fort und baut ihre patentanwaltliche Expertise weiter aus. Zum 1. März 2024 sind sieben Patentanwältinnen und -anwälte von der renommierten Kanzlei Reitstötter Kinzebach zu Meissner Bolte gewechselt. Die Kanzlei stärkt damit ihre IP-Kompetenzen im Chemiesektor und gehört jetzt in diesem Bereich zu den größten drei IP-Kanzleien in München. Zudem erweitert sie ihr Standort-Netzwerk, das sich über ganz Deutschland und nach Großbritannien erstreckt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir sieben erfahrene Patentanwältinnen und -anwälte für unser Team gewinnen konnten. Ihre große technische und rechtliche Expertise in zahlreichen chemischen Spezialgebieten zeichnet sie ebenso aus wie ihr hohes Engagement für die Belange der Mandanten“, so Dr. Stefan Zech, Partner und Patentanwalt bei Meissner Bolte. Die Kanzlei entwickelt damit ihre bereits starke Chemiesparte konsequent weiter und schärft ihr technisches und naturwissenschaftliches Profil. Die Verstärkung von Meissner Bolte durch die sieben Expertinnen und Experten ist einer der größten Zusammenschlüsse mit Blick auf den gewerblichen Rechtsschutz im Chemiesektor in Deutschland.

Ludwigshafen als neuer Meissner Bolte Standort in Chemieregion

Reitstötter Kinzebach gilt als eine der traditionsreichsten und renommiertesten Kanzleien Deutschlands im Chemiebereich, die bereits seit über 90 Jahren Mandanten auf allen Gebieten des gewerblichen Rechtsschutzes berät und vertritt. Sie ist in Deutschland an zwei Standorten vertreten: Während die Münchener Patentanwälte Dr. Wolfgang Thalhammer, Andreas Rabe, Dr. Sebastian Walter und Dr. Sebastian Helmbrecht an den Standort von Meissner Bolte gewechselt sind, wird das Büro in Ludwigshafen – im Herzen der Chemieregion Rhein-Neckar – bestehen bleiben und von Meissner Bolte als elfter Kanzleistandort in Deutschland weitergeführt. Dort sind der Patentanwalt Dr. Michael Pohl und die Patentanwältinnen Dr. Andreea Schuster-Haberhauer und Dr. Sehee Na tätig.

Weltweit agierendes, innovatives Chemieunternehmen gehört zum Mandantenstamm

„Mit den neuen Kolleginnen und Kollegen sind wir jetzt vor allem in der Prosecution noch breiter aufgestellt und haben zusätzliches Knowhow in zahlreichen Teilbereichen der Chemie gewonnen, darunter auch in Wachstumsfeldern wie etwa chemischen Lösungen, die zur Dekarbonisierung der Industrie beitragen“, betont Stefan Zech. Für die Kanzlei ist es von großer strategischer Bedeutung, dass sie mit dem Büro in Ludwigshafen künftig auch in direkter Nähe zu weltweit führenden Chemie- und Pharmaunternehmen im Dreieck Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen vertreten ist. Als Mandanten nehmen die sieben Patentanwältinnen und -anwälte unter anderem das weltweit agierende, innovative Chemieunternehmen BASF mit zu Meissner Bolte. Zudem befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft auf der anderen Rheinseite in Mannheim eine Kammer des Einheitlichen Patentgerichts (EPG), die für den Chemiesektor eine große Rolle spielt.

Vom ersten Gespräch an stimmt die Chemie

„Von Beginn an haben wir gemerkt, dass die Kolleginnen und Kollegen der chemischen und technischen Sparten von Meissner Bolte und wir uns sowohl fachlich als auch menschlich perfekt ergänzen. Mit anderen Worten: Da stimmt die Chemie. Jetzt freuen wir uns darauf, eng und interdisziplinär zusammenzuarbeiten und dadurch Synergieeffekte zu nutzen, vor allem hinsichtlich der zunehmenden Bedeutung der Informationstechnologie für die chemische und pharmazeutische Industrie“, so Dr. Wolfgang Thalhammer, seit März 2024 Partner und Patentanwalt bei Meissner Bolte und zuvor über 25 Jahre lang bei Reitstötter Kinzebach tätig.



Dr. Stefan Zech, Partner und Patentanwalt bei der IP-Kanzlei Meissner Bolte



Dr. Wolfgang Thalhammer, Partner und Patentanwalt bei der IP-Kanzlei Meissner Bolte



Logo Meissner Bolte

Pressekontakt:

GCI Germany

Philipp Schnorbus

M: +49.173.731.0373

philipp.schnorbus@gciworldwide.com

www.gcigermany.com

Über Meissner Bolte

Meissner Bolte ist eine Full-Service-IP-Kanzlei, die Prosecution und Litigation von Patenten, Trademarks und Designs anbietet. An elf Standorten in Deutschland und einem in Großbritannien berät unser Team aus mehr als 60 Patent- und 20 Rechtsanwäl*innen sowie insgesamt 320 Mitarbeitenden unsere Mandant*innen aus den verschiedenen Industrien. Wir bearbeiten mehr als 2.000 Patentanmeldungen pro Jahr und gehören zu den führenden Repräsentanten für Trademarks und Designs beim EUIPO. Mit 50 Prozent inländischen und 50 Prozent internationalen Mandant*innen sind wir die größte IP-Kanzlei in Deutschland für nationale Mandant*innen. Dabei deckt unsere Expertise sämtliche Branchen ab mit Schwerpunkten in den Bereichen Automotive und Medizintechnik sowie Fachabteilungen für computerimplementierte Erfindungen sowie Chemie und Life Science.

